

Vortrag

Heilfasten nach Buchinger

Rietberg-Mastholte (gl). Auf Einladung des Bildpunkts referiert Dorothee Bertlich-Baumeister am Dienstag, 24. Januar, ab 19 Uhr im Pfarrheim „Jakobsleiter“ in Mastholte über das Heilfasten nach Buchinger. „Die Methode, bei der außer verschiedenen Brühen und Säften keine weitere Nahrung aufgenommen wird, ist für verschiedene Diagnosen sinnvoll“, heißt es in der Einladung. Alle Interessenten sind willkommen.

Termine & Service

Rietberg

Donnerstag, 19. Januar 2017

Service
Apothekennotdienst: Markt-Apotheke, Markt 5, Wiedenbrück, ☎ 05242/577600
Wochenmarkt in Mastholte: 7.30 bis 13 Uhr an der Pfarrkirche St. Jakobus
Bürgerbüro Rietberg: 8.30 bis 18 Uhr geöffnet, Rathausstraße
Stadtbibliothek Rietberg: 14.30 bis 19 Uhr geöffnet, Emsstraße
Katholische öffentliche Bücherei Westerwiehe: 16 bis 18 Uhr geöffnet, Pfarrheim St. Laurentius, Berkenheide
Hallenbad Rietberg: 6 bis 7.30 Uhr geöffnet, Torfweg

Soziales & Beratung
Caritas-Sozialstation: 11 bis 13 Uhr Sprechstunde, Torfweg, ☎ 05244/78800
Caritas Mastholte: 14.30 bis 16.30 Uhr Kleiderladen geöffnet, 15 bis 16.30 Uhr Warenkorb geöffnet, Aula der Grundschule, Riekstraße
Caritas-Kleiderstube Neuenkirchen: 15.30 bis 17 Uhr geöffnet, Ringstraße, Neuenkirchen
Hospizgruppe Rietberg/Neuenkirchen: 15 bis 17 Uhr Sprechstunde, Villa Kemper, Lange Straße, Neuenkirchen
Familienzentrum Rietberg: 9 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr geöffnet, Wiedenbrücker Straße 36

Vereine
Sportschützen St. Hubertus Bokel: 19.30 bis 22 Uhr Training für Erwachsene, Schießstand, Pfarrzentrum St. Anna
MGV Bokel: 20 Uhr Probe, Gasthof Bökamp, Brunnenstraße
MGV Liedertafel: 20 Uhr Probe, Vereinslokal „Blomberg“, Rathausstraße
KFD-sportiv Rietberg: 18 bis 19 Uhr „Power-Fitness“, 19 bis 20 Uhr Pilates-Training, Turnhalle Wiesenschule, Torfweg

Sport
TuS Viktoria Rietberg: 8.30 Uhr Nordic-Walking, Treffpunkt Am Rosengarten, 16.45 bis 17.30 Uhr Schwimmen Anfänger, 17.30 bis 19 Uhr Schwimmen Fortgeschrittene, Hallenbad Rietberg, Torfweg, 19 Uhr Step-Aerobic für Fortgeschrittene, 20 Uhr „Step and Shape“, Emsturnhalle, Emsstraße
DLRG Rietberg: 19 bis 20 Uhr Jugendschwimmen, 20 bis 21 Uhr Rettungs- und Erwachsenenschwimmen, Hallenbad Rietberg, Torfweg

Kinder & Jugendliche
Jugendhaus Südtorschule: 15 bis 20 Uhr Jugendcafé (ab zwölf Jahren), 18 bis 20 Uhr Gitarrenkurs für Anfänger, Delbrücker Straße
Jugendtreff Neuenkirchen: 15 bis 22 Uhr offener Treff, Gütersloher Straße
Jugendtreff Mastholte: 16 bis 20 Uhr Jugendcafé (ab zwölf Jahren), Haus Reilmann, Lippstädter Straße

Kultur
Kunsthause Rietberg – Museum Wilfried Koch: 14.30 bis 18 Uhr Ausstellung „Wilfried Koch – Porträts“, Emsstraße
Cultura: 20 Uhr „Lach matt“ mit den Comedians von Rebell-Comedy, (Einlass 19 Uhr), Torfweg

Und außerdem
Klostergarten Rietberg: 9 bis 19 Uhr geöffnet, Klosterstraße
Gartenschaupark Rietberg: 6 bis 19 Uhr geöffnet

Sicherheitskonzept



Neue Beschilderung: Burkhard Ernst, Schulleiter der Realschule, Matthias Stolper, Leiter des Gymnasiums und Kriminalhauptkommissar Guido Baratella (v. l.) präsentieren das neue Leitsystem für den Notfall. Bild: Vredenburg

Wo geht es hier zum Unglücksort?

Rietberg (bv). Das Rietberger Schulzentrum ist mit gut sichtbaren Zahlen und Ziffern ausgeschildert worden, damit Einsatz- und Rettungskräfte von Polizei und Feuerwehr im Fall eines Unglücks oder einer Gefahr schnell den richtigen Anlaufpunkt finden. Darüber hinaus wurde eine automatische Lautsprecheranlage installiert, die im Ernstfall die Kommunikation innerhalb des Komplexes gewährleistet.

Insgesamt 21 000 Euro hat die Stadt „in dieses noch recht junge Konzept“, wie es aus dem Rathaus hieß, investiert. 15 000 Euro kostet die Beschilderung, 6000 Euro kosten die Anpassung der Feuerwehrpläne und die Überarbeitung der Flucht- sowie

Rettungswegpläne. Bereits 2010 wurde das Sicherheitssystem im Rahmen des Modellprojekts „Einsatzort Schule“ in das Reinhard-Mohn-Berufskolleg in Gütersloh installiert. „Mit dem Schulzentrum in Rietberg sind jetzt nahezu alle weiterführenden Schulen im Kreis mit dem einheitlichen Orientierungssystem ausgestattet“, sagte Kriminalhauptkommissar Guido Baratella bei einem Pressegespräch.

Obwohl die Zukunft des Schulzentrums ungewiss ist und sogar überlegt wird, den Komplex abzureißen und neu aufzubauen, hält Bürgermeister Andreas Sunder die Investition von 21 000 Euro für „allein gut und sinnvoll angelegt“. Denn: „Wenn wir über ein neues Schulzentrum

sprechen, reden wir über einen Zeitraum von vielleicht zehn Jahren – egal, mit welcher Maßnahme wir letztendlich in die Umstrukturierung eingreifen.“

Das Schulzentrum ist ein großes Labyrinth mit mehreren Bauteilen. „Selbst für Schüler und Eltern ist es nicht ganz einfach, sich zurechtzufinden“, weiß Baratella. Bisher habe es an der Kennzeichnung der Gebäude und Trakte gefehlt, insbesondere vor Eingängen und Treppenhäusern. So sei es bislang kaum möglich gewesen, im Notfall einen genauen Standort zu nennen. Für Einsatz- und Rettungskräfte, die das Gebäude nicht kennen, sei die Orientierung jedoch von großer Bedeutung. Der Erfolg des polizeilichen Vorgehens, etwa im Fall

eines Amoklaufs, hänge maßgeblich davon ab. „Mit den neuen Plänen können sich ortsunkundige Einsatzkräfte auch in Bild davon machen, was hinter den Eingängen ist. Das ist für Polizei und Feuerwehr nicht unerheblich“, machte Stadtbrandmeister Matthias Setter deutlich.

Um Lehrern und den Mitarbeitern der Ganztage zu vermitteln, wie sie sich in Notlagen zu verhalten haben, bietet Baratella im Rahmen des Modellprojekts auch so genannte Bedrohungsalarmübungen an. Noch in den Kinderschuhen stecke, so Baratella, ein automatisiertes, App-gesteuertes Alarmmanagement, das alle im Gebäude im Fall eines größeren Schadensereignisses möglichst frühzeitig warnt.

Sternsinger



32 Kinder und Jugendliche aus Varensele haben bei der jüngsten Sternsingeraktion 3450 Euro für Straßenkinder in Brasilien gesammelt. Motivationshilfe war sicherlich die Aussendungsfeier: Dort wurde darüber berichtet, wie einigen Gleichaltrigen in Südamerika bereits mit Spendengeldern geholfen werden konnte. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.avicres.de und www.varensele.de.

Spende

Fußballfans ziehen an einem Strang

Rietberg (gl). Dass Vereine in Rietberg zusammenhalten, stellen die beiden örtlichen Fußball-Fanclubs „Grafschaft Dortmund“ und „Klein-Schalke 04“ seit mehreren Jahren unter Beweis. Gemeinsam mit Viktoria Rietberg haben sie vor fünf Jahren ein Fanclubturnier um den Derby-Cup ins Leben gerufen.

Bei der fünften Ausgabe Ende des vergangenen Jahres ging es aber nicht nur um Fairness auf dem Hallenboden, sondern auch um den guten Zweck. Für jedes Tor bezahlten Rietberger Unternehmen und die beiden heimischen Fanclubs je einen Euro.

Aufgestockt wurde der Spendererlös mit einem Losverkauf, bei dem es je ein handsigniertes BVB-, S 04- und DFB-Trikot zu gewinnen gab. So kamen 2500 Euro zusammen, die kürzlich der Aktion Lichtblicke überreicht wurden.

Beteiligt an der Spendenaktion waren die beiden Fanclubs sowie Ford Ebbert, Mertens Reisen, Kle-sener Bustouristik, V-Triebwerk, Fahrschule Adrian, Landtechnik Stüker, Kfz-Lücke, Puzzle-Mobile, Kreativfliesen Martin Schmalhorst, Malermeister Regenber, E-Center Rietberg und die Gaststätte „1643“.

Comedy

Mittermeier bringt Überlebenstaktik mit

Rietberg (gl). Michael Mittermeier (Bild) gastiert in der Cultura. Auch wenn er erst am Mittwoch, 13. Dezember, sein neues Programm „Wild“ vorstellt, sind Karten für den Auftritt schon jetzt erhältlich.



Der Vorkämpfer der deutschen Stand-up-Comedy, fragt sich, wie man die Welt in den Griff bekommt? Oder noch wichtiger: Wie kriegt man sich selbst in den Griff, wenn die Welt sich nicht mehr im Griff hat? „Die Welt dreht sich weiter und Michael Mittermeier ist kein aktueller Brennpunkt zu heiß“, heißt es in der Ankündigung. In seinem neuen Programm habe er mehr als eine Überlebenstaktik für die Zivilisation im Gepäck, die unauf-

haltsam verwildere oder auch einfach nur unübersichtlicher werde. „Ungezähmt und unerbittlich jagt er die Menschenfänger, Trolle und Nagellackentferner. Michael Mittermeier hat sturmfrei und feiert die wildeste Party der Stand-up-Comedy“, versprechen die Veranstalter.

Für die nächsten Veranstaltungen bis April 2017 mit Rebell Comedy, Mirja Boes und Matze Knop gibt es nur noch Restkarten, die mit Domian, „Frau Höpker“ und Frieda Braun sind restlos ausverkauft. Das hat Volker Pappert vom Verein „Kulturig“ mitgeteilt.

Tickets – auch für das Mittermeier-Gastspiel – sind unter anderem erhältlich im Bürgerbüro der Stadt Rietberg, Rathausstraße 36, ☎ 05244/986100, und in allen Geschäftsstellen der „Glocke“ (Wiedenbrück: Lange Straße 44, ☎ 02522/73220).



Närrische Prunksitzung

Nur noch wenige Tage ist das noch amtierende Prinzenpaar der Grafschaftler Karnevalsgesellschaft Rietberg (GKGR) im Amt. Am Freitag, 27. Januar, werden Tollität Sascha I. Vogt und Prinzessin Sabrina I. Lukas ihre Insignien an die Nachfolger weitergeben. Am Samstag, 28. Januar, findet dann die Prunksitzung ab 19.11 Uhr in der Aula des Schulzentrums statt. Für diesen Abend gibt es noch einige Karten. Sie sind bei Helmut Stockmeier unter ☎ 05244/7456 erhältlich. „Die Glocke“ verlost viermal zwei Tickets.

Rufen Sie die Hotline an: ☎ 0137 / 80 84 00 442 (50 Cent je Anruf aus dem deutschen Festnetz)
 Senden Sie eine SMS: GLO WIN RWD an 52020 (49 Cent je SMS, inkl. 12 Cent VFD-Teil)
 Teilnahmeschluss: Freitag, 20. Januar 2017, 12 Uhr.

Saal Adelmann

Feste Plätze beim Weiberkarneval

Rietberg-Mastholte (gl). Die Vorbereitungen für den Weiberkarneval der Katholischen Frauengemeinschaft (KFD) Mastholte am Sonntag, 19. Februar, ab 15.11 Uhr sowie am Samstag, 25. Februar, 19.11 Uhr, jeweils im Saal des Hotels Adelmann sind so gut wie abgeschlossen. Um Wartezeiten zu vermeiden, hat sich das Organisationsteam dazu entschieden, feste Platzkarten anzubieten, und zwar am Samstag, 21. Januar, ab 19 Uhr, sowie am Sonntag, 22. Januar, von 10 bis 12 Uhr in der „Jakobsleiter“.

Dienstag

Erzählcafé von „Jung im Alter“

Rietberg-Mastholte (gl). Die Gruppe „Jung im Alter“ der Katholischen Frauengemeinschaft (KFD) Mastholte lädt alle interessierten Frauen für Dienstag, 24. Januar, zu einem Erzählcafé ein. Beginn ist um 14.30 Uhr in der „Jakobsleiter“. Dort werden Getränke und Kuchen serviert. Wer Kuchen beisteuern möchte, sollte sich mit Regina Heipieper unter ☎ 02944/6044 in Verbindung setzen.

Zeugen gesucht

Einbrecher scheitern an Tür

Rietberg (gl). Zu einem Einbruchversuch ist es am Dienstagmittag an der Königsberger Straße gekommen. Kriminelle haben versucht, sich Zugang zu einem Einfamilienhaus zu verschaffen, scheiterten allerdings an der Terrassentür. Die Polizei fragt: Wer hat verdächtige Wahrnehmungen in der Nähe des Tatorts gemacht? Hinweise an die Dienststelle Gütersloh, ☎ 05241/8690.



Bei der Scheckübergabe: (v.l.) Fabian Reinkemeier („Grafschaft Dortmund“), Carsten Schoßmeier (Radio Gütersloh) und Martin Pott („Klein-Schalke 04“).